



Erfolgreich gegen
Krankenhauskeime

Information für Patienten
und Besucher



Alfried Krupp Krankenhaus

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicherlich aus den Medien entnommen haben, kommt es in Krankenhäusern durch spezielle Keime immer wieder zu Infektionen, die für abwehrgeschwächte Patienten nicht ungefährlich sein können. Deshalb haben die Sicherheit unserer Patienten und die Minimierung von Ansteckungsrisiken für uns höchste Priorität.

Entsprechend dem 2001 in Kraft getretenen Infektionsschutzgesetz des Bundes beschäftigen wir in unseren beiden Häusern Hygienebeauftragte Ärzte sowie Fachkrankenschwestern für Krankenhaushygiene mit der Aufgabe, alle Mitarbeiter ganzjährig fortzubilden, Unregelmäßigkeiten zu thematisieren und zu beheben. Sie sorgen in allen Bereichen für höchste hygienische Sicherheit im Hause.

Eine „Keimfreiheit“ im Krankenhaus wird es zwar nicht geben können, aber unser Ziel, die Infektionsrate weiter gering zu halten und unsere Patienten vor einer möglichen Infektionsgefährdung erfolgreich zu schützen, verfolgen wir Tag für Tag intensiv.

Das konsequente Umsetzen aller modernen Hygienemaßnahmen haben wir zur Chefsache erklärt.

Prof. Dr. med. Thomas Budde
Ärztlicher Direktor
Alfried Krupp Krankenhaus

Wir sorgen für Ihre Sicherheit

Im Alfried Krupp Krankenhaus ist der Einsatz eines Krankenhaushygienikers, von Hygienebeauftragten Ärzten sowie Fachpflegekräften für Hygiene selbstverständlich. Hygienerrelevante Daten und Ereignisse werden von ihnen kontinuierlich erfasst, kontrolliert, ausgewertet und mögliche Konsequenzen daraus abgeleitet. Jährlich wird ein ausführlicher Hygienebericht verfasst und über die Chefärzte in die Kliniken verbreitet.

Für alle Mitarbeiter finden regelmäßige Hygieneschulungen durch Mitarbeiter der Krankenhaushygiene statt.

Mikrobiologische Qualitätsuntersuchungen von medizinischen Geräten und Flächen sowie eine sorgfältige Händehygiene sorgen für hohe Sicherheit.

Grundlage unseres Handelns sind die Empfehlungen des Robert Koch-Instituts, Berlin.

Eine kontinuierliche externe Beratung erfolgt durch die Krankenhaushygieniker eines renommierten Hygiene-Instituts. Gemeinsam mit diesen Experten sind verbindliche Maßnahmen für alle Mitarbeiter entwickelt worden.

In Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt der Stadt Essen wurde ein „Netzwerk zum Schutz vor Multiresistenten Keimen“ für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen etabliert. 2009 erhielt das Essener Netzwerk für seine vorbildliche Arbeit den Ehrenpreis des Landes Nordrhein-Westfalen.

Im Jahr 2016 wurde dem Alfried Krupp Krankenhaus erneut das Qualitätssiegels „MRSA“ vom MRE-Netzwerk Nordwest verliehen. Ein Projekt, das vom Bundesministerium für Gesundheit gefördert wird. Das Siegel steht für den vorbildlichen Umgang mit multiresistenten Erregern und damit für den qualitativ hohen Sicherheitsanspruch des Krankenhauses zum Wohle der Patienten.

Ansteckungen verhindern – Risiken minimieren

Damit Patienten sich weder bei einer Operation noch durch die Behandlung im Krankenhaus anstecken können, haben wir zum Beispiel folgende Schutzmaßnahmen eingeführt:

- Der Essener Standard zum Umgang mit multiresistenten Erregern (MRE) wird konsequent umgesetzt.
- Patienten mit einem erhöhten Risiko für eine MRSA(MRE)-Besiedlung erhalten bei Aufnahme eine spezifische MRSA(MRE)-Untersuchung.
- Bei nachgewiesener Besiedlung mit multiresistenten Keimen erfolgen in allen Bereichen des Krankenhauses angepasste Isoliermaßnahmen
- Bei nachgewiesener Infektion mit behandlungsbedürftigen Keimen erfolgen intensive Therapiemaßnahmen.
- Betroffene Patienten werden mit professionellen Hygienemaßnahmen behandelt.

„Die Kunst zu heilen kann viele Leiden lindern,
doch schöner ist die Kunst, die es versteht,
die Krankheit am Entstehen schon zu hindern.“

Max von Pettenkofer (1818-1901)
Begründer der Hygienelehre

Nähere Informationen

Ihre Fragen rund um das Thema Hygiene
beantworten Ihnen gerne:

Alfried Krupp Krankenhaus
Rüttenscheid
Alfried-Krupp-Straße 21 · 45131 Essen

Wilhelm Salomon
Fachkrankenschwester für Krankenhaushygiene
Telefon 0201 434-2178
Telefax 0201 434-2856
wilhelm.salomon@krupp-krankenhaus.de

Dr. med. Klaus Schatzmann
Krankenhaushygiene
Hygienebeauftragter Arzt
Oberarzt
Klinik für Kardiologie, Elektrophysiologie,
Gastroenterologie und Intensivmedizin
Telefon 0201 434-2158
Telefax 0201 434-2389
klaus.schatzmann@krupp-krankenhaus.de

Alfried Krupp Krankenhaus
Steele
Hellweg 100 · 45276 Essen

Uwe König
Fachkrankenschwester für Krankenhaushygiene
Telefon 0201 805-2615
Telefax 0201 805-2602
uwe.koenig@krupp-krankenhaus.de

Dr. med. Hans-Josef Braun
Hygienebeauftragter Arzt
Oberarzt
Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Telefon 0201 805-2607
Telefax 0201 805-2183
josef.braun@krupp-krankenhaus.de